



Fachartikel



Hospiz. Chancen und Risiken für eine innovative Gesundheits- und Sozialpolitik in Europa.

Seite 4 Von Horst Schmidbauer

Summary: Der Artikel stellt den politischen Kontext von Hospizbewegung und Palliative care in Europa dar und fragt nach ihren weiteren Entwicklungsmöglichkeiten.



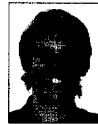
„A Soul for Europe“ – „Une âme pour l'Europe“. Was heißt „Europa eine Seele geben“?

Europa eine hospizliche Seele geben – ethische Rahmenbedingungen und strukturelle Erfordernisse zu einer europaweiten Positionierung von Hospizarbeit und Palliativmedizin

Seite 7 Von Prof. Dr. Gerhard Höver

Summary: Dass der (zwischen)menschliche Umgang in der Begleitung und Versorgung von Schwerst- und Sterbenskranken ein Maßstab der „Seele“ und damit auch des inneren Zusammenhalts Europas ist, stellt dieser Beitrag heraus. Er zeichnet dabei die europäische Entwicklung in der Euthanasie-Debatte nach und legt ethische Rahmenbedingungen vor, mit denen Hospizarbeit und Palliativmedizin europaweit wirken könnten.

Projekte



Palliative Care in England – aktuelle Situation und neue Entwicklungen

Seite 13 Von Ulrike Schmid



Hospiz und Palliativmedizin in England

Seite 16 Von Dr. Claudia Bausewein MSc

Report



Report Spiritualität / Seelsorge Bewusstheit des Todes – Bewusstsein des Lebens.

Seite 19 Von Martina Erler



Report Trauerbegleitung Ein Projekt niedrigschwelliger, alltagsnaher, nachgehender Trauerbegleitung im Ambulanten Palliativdienst des Hospiz Luise in Hannover.

Seite 21 Von Ute Reimann

Nachrichten

Seite 23

Service

Seite 24 Stellenanzeigen

Seite 26 Veranstaltungen

Seite 31 Impressum

AUFRUF

Schreiben Sie Texte zu aktuellen Themen aus Ihrer Hospiz- und Palliativarbeit. Die Bundesarbeitsgemeinschaft Hospiz e. V. verfügt über ein bundesweites Informationsorgan: **BUNDES-HOSPIZ-ANZEIGER für eine öffentliche Information über die palliative Versorgung am Lebensende im deutschen Gesundheitswesen.** Wenn Sie zu einem interessanten Aspekt, zu einer aktuellen Beobachtung oder einer neueren Entwicklung aus der Versorgung und Begleitung von Menschen in der letzten Lebensphase schreiben möchten, dann schicken Sie Ihren Text an folgende E-Mail-Adresse: bundeshospizanzeiger@hospiz-verlag.de

Die Redaktion wählt aus den eingegangenen Texten für jede neue Ausgabe des BUNDES-HOSPIZ-ANZEIGERS aus und publiziert ggf. Ihren Text bundesweit. Dieser Dienst ist für alle kostenlos! Weitere Informationen unter: www.hospiz-verlag.de